



NIEDERSCHRIFT
(öffentlicher Teil)
41. Sitzung des Hauptausschusses
am Dienstag, 09.02.2016

Ort:	Große Börse, Rathaus, 23539 Lübeck
Beginn:	16:30 Uhr
Ende:	17:46 Uhr

Anwesende Mitglieder	
-----------------------------	--

Vorsitz	
Jan Lindenau- SPD	

Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Stadtpräsidentin Gabriele Schopenhauer- SPD	
Michelle Akyurt- Bü90/DIEGRÜNEN	
Jörg Hundertmark- SPD	
Christopher Lötsch- CDU	
Ragnar Harald Lüttke- DIE LINKE	
Silke Mählenhoff- Bü90/DIEGRÜNEN	
Thomas Rathcke- FDP	
Peter Reinhardt- SPD	
Lars Rottloff- CDU	
Anette Röttger- CDU	
Andreas Zander- CDU	
Bruno Böhm- fraktionslos	
Oliver Dedow- Die PARTEI-PIRATEN	
Volker Krause- BfL	Vertretung für: Herrn Niewöhner, Marcellus

Weitere Teilnehmer aus Bürgerschaft und Fraktion	
Heidemarie Menorca- CDU	
Verwaltung	
Bürgermeister Bernd Saxe- FB 1 - Bürgermeister	
Senatorin Kathrin Weiher- FB 4 - Kultur und Bildung	
Senator Sven Schindler- FB 2 - Wirtschaft und Soziales	
Senator Bernd Möller- FB 3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung	

Senator Franz-Peter Boden- FB 5 - Planen und Bauen	
Henning Junge- Bürgermeisterkanzlei	
Tatjana Voskuhl- Recht	
MitarbeiterInnen FB 1-5	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9/17.35 Uhr
VertreterInnen der Personalräte	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9/17.35 Uhr

Protokollführung	
Inga Thedens- Bürgermeisterkanzlei	

Sonstige Personen	
VertreterInnen der Presse-	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9/17.35 Uhr
Zuhörerinnen und Zuhörer-	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9/17.35 Uhr

Entschuldigte Mitglieder	
---------------------------------	--

Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Marcellus Niewöhner- BfL	entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1.	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung
2.	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.01.2016
3.	Anfragen / Antworten / Mitteilungen
3.1.	BM Lindenau: Personalsituation bei der Hansestadt Lübeck – hier: Überlastungsanzeigen - Vorlage: VO/2015/03194
3.1.1.	Antwort zur Anfrage von BM Lindenau: Personalsituation bei der Hansestadt Lübeck - hier: Überlastungsanzeigen - Vorlage: VO/2016/03307
3.2.	Anfrage von BM Anette Röttger: Flüchtlinge und Asylbewerber in der Hansestadt Vorlage: VO/2016/03338
3.3.	Anfrage BM Andreas Zander: Sanierung Schule Groß Steinrade - Vorlage: VO/2016/03339
3.4.	Anfrage BM Andreas Zander: Abschiebeplan des Bürgermeisters - Vorlage: VO/2016/03343
3.4.1.	Antwort auf die Anfrage von BÜM Zander im Hauptausschuss am 09.02.2016 - TOP 3.4 - betr. Abschiebeplan des Bürgermeisters - Vorlage: VO/2016/03408
3.5.	Anfrage BM Andreas Zander: Umgang mit Kaufinteressenten von Erbpachtgrundstücken - Vorlage: VO/2016/03345
3.5.1.	Umgang mit Kaufinteressenten von Erbbaugrundstücken - Vorlage: VO/2016/03371
3.6.	Antwort des FB 3 betr. Überplanmäßige Bewilligung für die Herrichtung einer Notfallunterkunft für Transitflüchtlinge; hier: Aufschlüsselung der Kosten - (Anfrage von AM Ragnar Lüttke am 26.01.16)
3.7.	Neu: Anfrage des BM Oliver Dedow zu städtischen Liegenschaften Vorlage: VO/2016/03390
3.8.	Neu: Anfrage BM Andreas Zander: Wiederbesetzung der Stelle des Ldt. BD Vorlage: VO/2016/03401
3.9.	Neu: Anfrage BM Volker Krause: Gewerbeflächenentwicklungskonzept Vorlage: VO/2016/03409
4.	Berichte
5.	Beschlussvorlagen
5.1.	Teilnahme an D115 – Verbund - Vorlage: VO/2015/02891

- 5.2. Umgang mit bis 2045 auslaufenden Erbbaurechten für Wohnbebauung
Vorlage: VO/2015/03216
- 5.3. Lübecker Schwimmbäder - Wirtschaftsplan 16 - Vorlage: VO/2015/03288

6.	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft
7.	Anträge von Ausschussmitgliedern
8.	Verschiedenes
9.	Ende des öffentlichen Teils
15.	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Öffentlicher Teil:

TOP 1	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung
--------------	--

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit des Hauptausschusses.

Er weist auf folgende umgeteilte Unterlagen hin:

- TOP 1** Übersicht der Fachausschussergebnisse
- Neu TOP 3.4.1** Antwort auf Anfrage betr. Abschiebepan des Bürgermeisters (VO 3408)
- Neu TOP 3.8** Anfrage von AM Andreas Zander betr. Wiederbesetzung der Stelle des Ldt. BD (VO 3401)
- Neu TOP 3.9** Anfrage von BM Volker Krause betr. Gewerbeflächenentwicklungskonzept (VO 3409)

Herr Zander merkt an, dass die Antworten zu TOP 3.2. und 3.3 nicht vorliegen. Er bittet zu TOP 3.2 um mündliche Beantwortung und Nachreichung der Antwort als Anlage zum Protokoll. Zu TOP 3.3 bittet er um mündliche Mitteilung des Zwischenstandes der Beantwortung zur heutigen Sitzung und schriftliche Beantwortung zur nächsten Sitzung.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis und bittet die Verwaltung wie vorgeschlagen zu verfahren.

Der Vorsitzende schlägt vor, die Beratung zu TOP 5.2 auf die nächste Sitzung des Hauptausschusses zu vertagen.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis und stimmt der Vertagung auf die nächste Sitzung des Hauptausschusses am 23.02.2016 einstimmig zu.

Herr Senator Schindler bittet zu TOP 11.1 wegen der Abwesenheit des Bereichsleiters des Bereichs Wirtschaft und Liegenschaften um Vertagung der Antwort auf die nächste Sitzung des Hauptausschusses am 23.02.2016.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis und stimmt der Vertagung auf die nächste Sitzung des Hauptausschusses am 23.02.2016 einstimmig zu.

Der Vorsitzende gibt weiterhin bekannt, dass Herr Senator Möller unter TOP 11.2 eine Mitteilung zur Gestellung von Notarzfahrzeugen machen werde.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

Keine weiteren Anmerkungen zur Tagesordnung.

Der **Vorsitzende** weist darauf hin, dass aufgrund der Änderung der Gemeindeordnung (§ 35) nunmehr ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit über die nichtöffentliche Behandlung von Vorlagen erforderlich ist.

Er schlägt vor, über den Ausschluss der Öffentlichkeit „en bloc“ abzustimmen.

Der Hauptausschuss ist einstimmig „en bloc“ mit der vorgeschlagenen Zuordnung von Tagesordnungspunkten in den nicht-öffentlichen Teil einverstanden.

TOP 2

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.01.2016

Herr Rathcke bittet zu der Protokollierung zu TOP 3.13 um Mitteilung zum Sachstand der Umsetzung des Bürgerschaftsbeschlusses vom 24.09.2015 betr. des Prüfauftrags zu den rechtlichen Voraussetzungen für Übertragungen und Bereitstellung des öff. Teils von Bürgerschaftssitzungen im Internet.

Herr Bürgermeister Saxe sagt einen Bericht zum Sachstand zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses zu.

Herr Lüttke merkt an, dass zu seiner auf Seite 15 zu TOP 4.5 protokollierten Anfrage auf genaue Aufschlüsselung der Kosten für die Herrichtung des ehemaligen Praktiker-Marktes als Flüchtlingsunterkunft die Auflistung der Kosten nicht dem Protokoll–wie von ihm erbeten–als Anlage beigefügt sei.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Antwort zu der Anfrage von Herrn Lüttke in der heutigen Sitzung unter TOP 3.6 gegeben werde.

Der Hauptausschuss nimmt die Niederschrift in der vorgelegten Fassung mit den vorstehenden Anmerkungen zur Kenntnis.

TOP 3	Anfragen / Antworten / Mitteilungen
--------------	--

TOP 3.1	BM Lindenu: Personalsituation bei der Hansestadt Lübeck – hier: Überlastungsanzeigen - Vorlage: VO/2015/03194
----------------	--

Der Vorsitzende stellt mit der Vorlage 20115/03194 folgende Anfrage:

„Wie viele Überlastungsanzeigen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind im Jahr 2013 und 2014 bei der Hansestadt Lübeck eingegangen?“

Es wird um eine Darstellung nach Bereichen gebeten.“

Keine Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage zur Kenntnis.

TOP 3.1.1	Antwort zur Anfrage von BM Lindenu: Personalsituation bei der Hansestadt Lübeck - hier: Überlastungsanzeigen - Vorlage: VO/2016/03307
------------------	--

Der Vorsitzende verweist auf die für den Bereich Stadtgrün und Verkehr im Vergleich zu anderen Bereichen erhöhte Zahl der eingereichten Überlastungsanzeigen. Er merkt an, dass hier Parallelen zum Personalbericht zu sehen seien, da hier ebenfalls für den Bereich Stadtgrün und Verkehr ein überdurchschnittlich hoher Krankenstand zu verzeichnen sei

Er bitte daher um ergänzende Mitteilung, ob und ggf. welche Maßnahmen zur Reduzierung des Krankenstands bzw. der Arbeitsbelastung im Bereich 5.660 eingeleitet wurden.

Herr Zander schlägt eine Vertagung der Anfrage bis zur Vorlage der ergänzenden Antwort vor.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis und stellt die weitere Beratung bis zur Vorlage der ergänzenden Antwort zurück.

TOP 3.2	Anfrage von BM Anette Röttger: Flüchtlinge und Asylbewerber in der Hansestadt - Vorlage: VO/2016/03338
----------------	---

Frau Röttger stellt mit der Vorlage 2016/03338 folgende Anfrage:

*„Wie viele Flüchtlinge wurden in 2015 in Lübeck sowohl in der Erstaufnahmeeinrichtung als auch in den Gemeinschaftsunterkünften registriert?
Wie viele Asylanträge wurden von in Lübeck lebenden Asylbewerbern im Jahr 2015 gestellt? Wie viele davon sind bearbeitet worden? Wie hoch ist die Ablehnungsquote?
Wie viele Flüchtlinge befinden sich aktuell in Lübeck?
Wie viele in Lübeck lebende Flüchtlinge bekamen eine Aufforderung zur Ausreise? Wie viele haben die Stadt freiwillig verlassen? Wie viele wurden abgeschoben? Wie viele sind nicht auffindbar?“*

Wie ist der Sachstand bei den minderjährig unbegleiteten Jugendlichen in Lübeck (Anzahl und Unterbringung)?

Welche Zahlen zu den Flüchtlingen und Asylbewerbern in der Hansestadt Lübeck werden regelmäßig erfasst und fortgeschrieben? Wo und wie häufig werden diese Daten veröffentlicht?“

Herr Senator Möller beantwortet die Anfrage mündlich. Die schriftliche Beantwortung ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

An die Beantwortung der Anfrage schließt sich eine Erörterung an, an der sich – zum Teil mit mehrfachen Wortbeiträgen – Frau Röttger, Herr Böhm, der Vorsitzende und Herr Krause beteiligen. Im Rahmen der Erörterung werden folgende Themenkomplexe angesprochen:

- Mitteilung der Walli über Zahl der dort versorgten Transitflüchtlinge
- Registrierung der Transitflüchtlinge
- Abschiebung in EU-Länder – hier Tschechien
- Belegung der Unterkunft am Volksfestplatz
- Zahl der täglich nach Skandinavien ausreisenden Transitflüchtlinge
- Zahl der geduldeten Flüchtlinge inkl. der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge

Herr Krause möchte wissen, wann der Mietvertrag für das ehem. Gebäude des Bereichs Stadtgrün und Verkehr mit der Walli ausläuft.

Herr Senator Schindler sagt eine Beantwortung zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses zu.

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

TOP 3.3

**Anfrage BM Andreas Zander: Sanierung Schule Groß Steinrade
Vorlage: VO/2016/03339**

Herr Zander stellt mit der Vorlage 2016/03339 folgende Anfrage:

*„Wie ist der aktuelle Stand bei der Sanierung der Grundschule in Groß Steinrade?
Wann wurde mit der Sanierung begonnen? Wie sieht der aktuelle Zeitplan der Sanierungsarbeiten aus? Wann ist die Grundschule für den Schulunterricht wieder komplett nutzbar (Sanierungsende)?
Wann wurden die Gelder der Possehlstiftung für die Sanierung der Grundschule abgerufen?
Wie ist die aktuelle Kostenentwicklung?
Wie und wie oft werden die Eltern der betroffenen Schüler, der Schulverein und die Schulleitung über den Fortgang der Sanierungsarbeiten informiert? Wann ist das zuletzt geschehen? Werden Eltern, Schulleitung, Schulverein und der Fachausschuss über mögliche Verzögerungen der Sanierungsarbeiten umgehend informiert?“*

Herr Senator Boden führt aus, dass derzeit auf die Erteilung der Baugenehmigung gewartet werde, die Ausschreibungen seien vorbereitet, die Arbeiten könnten schnell beginnen. Eine ausführliche schriftliche Beantwortung werde zum nächsten Hauptausschuss am 23.02.2016 erfolgen.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis und stellt die Behandlung der Anfrage bis zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 23.02.2016 zurück.

TOP 3.4**Anfrage BM Andreas Zander: Abschiebeplan des Bürgermeisters
Vorlage: VO/2016/03343**

Herr Zander stellt mit der Vorlage 2016/03408 folgende Anfrage:

„In den Lübecker Nachrichten vom 1. Januar 2016 hat Bürgermeister Bernd Saxe angekündigt einen Abschiebeplan für die 1000 abschiebefähigen Flüchtlinge, die in Lübeck leben, aufzustellen.

*Welche Maßnahmen wurden bereits für die Aufstellung eines solchen Planes getroffen?
Welche Eckpunkte soll der Abschiebeplan nach der Vorstellung des Bürgermeisters enthalten?*

Welches sind nach Ansicht von Bürgermeister Bernd Saxe „geordnete und humane Abschiebeverfahren“?

Wann wird der Abschiebeplan fertig sein?

Wann kann man mit dem Beginn der Umsetzung des Abschiebeplanes rechnen?

Welche Gespräche mit der Landesregierung gab es bereits, nachdem Bürgermeister Bernd Saxe angekündigt hat, einen Abschiebeplan für die bis zu 1000 abschiebefähigen Flüchtlinge in der Hansestadt Lübeck aufzustellen?

Auf welche Art und Weise unterstützt die Landesregierung die Aufstellung und die Umsetzung des Planes für die bis zu 1000 abschiebefähigen Flüchtlinge?“

Keine weiteren Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
die Anfrage zur Kenntnis.*

TOP 3.4.1**Antwort auf die Anfrage von BÜM Zander im Hauptausschuss am 09.02.2016
- TOP 3.4 - betr. Abschiebeplan des Bürgermeisters
Vorlage: VO/2016/03408**

Hierzu sprechen – zum Teil mit mehrfachen Wortbeiträgen, Fragen und Anmerkungen – Herr Zander, Frau Mählenhoff, Herr Lüttke, Frau Akyurt, Herr Reinhardt, Herr Rottloff und Herr Böhm.

Folgende Punkte werden angesprochen:

- Aufstockung personeller Ressourcen zur Umsetzung des Abschiebeplans
- Finanzierung der Umsetzung des Abschiebeplans
- Mögliche Erfüllung der Zahl von 1000 Abschiebungen
- Zusammenarbeit mit dem Land SH in Bezug auf ein integriertes Rückführungsmanagement
- Abschiebung als Umsetzung geltenden Rechts
- Notwendigkeit eines Abschiebeplans und die Akzeptanz durch die Öffentlichkeit

Nachfragen werden von Herrn Bürgermeister Saxe und Frau Wöhlk beantwortet.

Danach sind die für die Aufstockung der personellen Ressourcen benötigten Mittel im Haushalt eingestellt, nach Genehmigung des Haushalts werde das Personal verstärkt. Weiterhin gibt Herr Bürgermeister Saxe bekannt, dass das Land SH ebenfalls an einem Konzept zur Rückführung von Migranten arbeite, die HL habe bereits Kontakt aufgenommen und angeregt, dass dieses Konzept in Zusammenarbeit mit den Kommunen erarbeitet werde.

Zu den Kosten teilt Frau Wöhlk mit, dass die Organisation IOM (International Organization for migration) sog. Rückkehrhilfen bewilligt, so dass die Kosten für die Rückführungen den

städtischen Haushalt nicht belasten.

Herr Zander bittet, dass unaufgefordert und zu gegebener Zeit dem Hauptausschuss zu dem vom Land SH geplanten Rückführungsmanagement berichtet werde. Weiterhin bittet er um Mitteilung zu gegebener Zeit über die Besetzung der im Stellenplan geschaffenen Stellen im FB 3.

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis und bittet zu gegebener Zeit um weiteren Bericht.

TOP 3.5	Anfrage BM Andreas Zander: Umgang mit Kaufinteressenten von Erbpachtgrundstücken - Vorlage: VO/2016/03345
----------------	--

Herr Zander stellt mit der Vorlage 2016/03345 folgende Anfrage:

„Gibt es ein formalisiertes Vorgehen oder eine Dienstanweisung, wie vorzugehen ist, wenn gegenüber der Stadt ein Kaufwunsch für ein Erbpachtgrundstück geäußert wird? Welches Verfahren wird angewandt, wenn der Kaufinteressent nicht der bisherige Pächter ist? Wie lange ist ein von der Stadt erstelltes Angebot gültig? Wie und in welchen Intervallen werden die Grundstückspreise für Erbpachtgrundstücke von der Stadt ermittelt? Ist es üblich, dass sich innerhalb eines laufenden Kaufverfahrens Preise ändern können? Wie häufig sind in den letzten fünf Jahren „Rechenfehler“ bei der Kaufpreisermittlung für Erbbaugrundstücke aufgetreten und der Stadt gegenüber angezeigt worden bzw. bekannt geworden? Wie oft wurde der Kaufpreis von Erbbaugrundstücken nach „Verhandlungen“ mit dem Käufer von Seiten der Stadt reduziert? Wie groß war im Durchschnitt der Nachlass? Welche Fristen und Auflagen sind beim Erwerb eines Erbpachtgrundstückes von Seiten des Käufers einzuhalten?“

Keine Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 3.5.1	Umgang mit Kaufinteressenten von Erbbaugrundstücken Vorlage: VO/2016/03371
------------------	---

Keine Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

TOP 3.6	Antwort des FB 3 betr. Überplanmäßige Bewilligung für die Herrichtung einer Notfallunterkunft für Transitflüchtlinge; hier: Aufschlüsselung der Kosten - (Anfrage von AM Ragnar Lütltke am 26.01.16)
----------------	---

Herr Senator Möller gibt die Aufschlüsselung der Kosten für die Herrichtung der Notfallunterkunft für Transitflüchtlinge im ehemaligen Praktiker-Markt mündlich bekannt.

Die Kostenaufstellung ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Keine weiteren Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
die Antwort zur Kenntnis.*

TOP 3.7	Neu: Anfrage des BM Oliver Dedow zu städtischen Liegenschaften Vorlage: VO/2016/03390
----------------	--

Herr Dedow stellt mit der Vorlage 2016/03390 folgende Anfrage:

- „1.a) Gibt es maschinenlesbare Daten hinsichtlich der städtischen Liegenschaften?
1.b) Wenn ja, welche?
2.a.) Gibt es eine Übersicht (Liste/Karte) über städtische Baumaßnahmen und geplanter Bauvorhaben?
2.b) Wenn ja, welche und wo kann man diese einsehen?“

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis und stellt die
Beantwortung der Anfrage bis zur nächsten
Sitzung des Hauptausschusses
am 23.02.2016 zurück.*

TOP 3.8	Neu: Anfrage BM Andreas Zander: Wiederbesetzung der Stelle des Ldt. BD Vorlage: VO/2016/03401
----------------	--

Herr Zander stellt mit der Vorlage 2016/03401 folgende Anfrage:

- Wann geht der Ldt. BD Oliver Bähr in den Ruhestand?
- Nach welchem Verfahren plant der Bürgermeister die Stelle neu zu besetzen? Wann wird die Stelle neu ausgeschrieben?
- Wird es bei der Neubesetzung der Stelle des Ldt. BD auch eine Karenzzeit geben? Wenn ja, wie lange?

Herr Bürgermeister Saxe teilt zu den Fragen mit, dass der bisherige Stelleninhaber zum 31.07.2016 aus dem Amt ausscheide.

Es sei eine externe Ausschreibung geplant, der Zeitpunkt der Veröffentlichung stehe noch nicht fest.

Eine Wiederbesetzungssperre von 9 Monaten sei grundsätzlich vorgesehen, hierzu laufen derzeit Abstimmungsgespräche mit der Fachbereichsleitung des Fachbereichs 3.

Auf Nachfrage von Herrn Rathcke führt Herr Bürgermeister Saxe aus, dass die Entscheidung, ob eine Wiederbesetzungssperre mit welcher Dauer verhängt werde, einzelfallbezogen getroffen werde. Insbesondere müsse im Falle der befristeten Vakanz einer Stelle die Funktionsfähigkeit eines Bereiches sichergestellt sein.

Nachfragen von Frau Mählenhoff und Herrn Zander zu der durch den USO geforderten Wirtschaftlichkeitsuntersuchung, der Entscheidung für eine externe Ausschreibung, dem späten Zeitpunkt der Ausschreibung sowie der möglichen Vertretungssituation bei nicht nahtloser Wiederbesetzung der Stelle werden von Herrn Bürgermeister Saxe beantwortet.

Herr Senator Möller stellt auf Nachfrage von Herrn Zander die bestehende enge

Personallage und den umfangreichen Verantwortungsbereich des Bereichs Feuerwehr und der Führungskräfte dar und spricht sich gegen eine Wiederbesetzungssperre aus.

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

TOP 3.9	Neu: Anfrage BM Volker Krause: Gewerbeflächenentwicklungskonzept Vorlage: VO/2016/03409
----------------	--

Herr Krause stellt mit der Vorlage 2016/03409 folgende Anfrage:

„Der Bürgermeister wird gebeten zu den nachfolgenden Fragen Auskunft zu erteilen:

- *Welche Flächen der Hansestadt Lübeck werden in den kommenden fünf Jahren als Gewerbeflächen ausgewiesen und entwickelt (Größe, Lage)?*
 - *Welche Gewerbeflächen stehen zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch für eine Vermarktung zur Verfügung (Größe, Lage)?*
 - *Welche Flächen sind in den Jahren 2010 bis 2015 veräußert worden (nach Jahren, Lage) und welche Preise wurde dabei erzielt?*
 - *Wurden diese Flächen an Neuansiedlungen veräußert und welche Branchen waren dabei vertreten?*
 - *Wurden die veräußerten Flächen an Lübecker Unternehmen zur Unternehmenserweiterung veräußert und wie viele Arbeitsplätze wurden dabei neu geschaffen?*
- Für den Fall der mündlichen Beantwortung beantrage ich vorsorglich deren schriftliche Nachreichung (§ 16 Abs. 2 Satz 4 GeschO).“*

Keine Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis und stellt die Beantwortung der Anfrage bis zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 23.02.2016 zurück.

TOP 4	Berichte
--------------	-----------------

Es liegt nichts vor.

TOP 5	Beschlussvorlagen
--------------	--------------------------

TOP 5.1	Teilnahme an D115 – Verbund - Vorlage: VO/2015/02891
----------------	---

Der Vorsitzende möchte wissen, ob mit dem Innenministerium des Landes SH abgestimmt sei, dass nicht nur der Beitritt der HL zum D115-Verbund als kondifondneutral bewertet werde, sondern auch der Übergang der Telefonzentrale.
Er fragt weiter, ob dem IM die Entscheidungsvorlage zur Prüfung vorgelegen habe.

(Anmerkung des Protokolls: Die Entscheidung über die Teilnahme am D 115-Verbund wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 28.01.2016 bis zur Haushaltsberatung im November 2016 vertagt. Die vom Vorsitzenden gestellte Frage ist zeitgleich zu beantworten.)

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis und stellt die Behandlung der Vorlage bis zur Haushaltsberatung zurück und bittet die Frage des Vorsitzenden bis dahin zu beantworten.

TOP 5.2	Umgang mit bis 2045 auslaufenden Erbbaurechten für Wohnbebauung Vorlage: VO/2015/03216
----------------	--

Vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt.

TOP 5.3	Lübecker Schwimmbäder - Wirtschaftsplan 16 Vorlage: VO/2015/03288
----------------	---

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsplan 2016 für die Lübecker Schwimmbäder wird in der Fassung der Anlage 1 gem. § 5 Abs. 1 Nr. 6 der Eigenbetriebsverordnung festgestellt.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 6	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft
--------------	--

Es liegt nichts vor.

TOP 7	Anträge von Ausschussmitgliedern
--------------	---

Es liegt nichts vor.

TOP 8	Verschiedenes
--------------	----------------------

Es liegt nichts vor.

TOP 9	Ende des öffentlichen Teils
--------------	------------------------------------

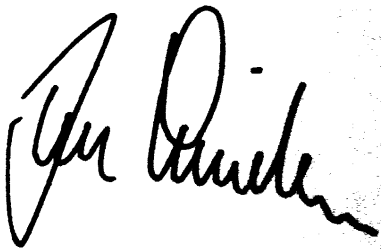

Der Vorsitzende schließt um 17.35 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit verlässt den Sitzungsraum.

Die Sitzung wird um 17.37 Uhr vom Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

Der Vorsitzende teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil die Vorlagen und Berichte des Bürgermeisters behandelt worden sind.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

Lübeck, den 23. Februar 2016

	
Jan Lindenau Vorsitz	Inga Thedens Protokollführung